

[39768.] Ein junger Mann, militärfrei, 21 J. alt, im Verlag u. Sortiment bewandert, der sich gegenwärtig in einer südd. Universitätsstadt befindet, sucht pr. 1. Oct. im Auslande eine Stelle als Volontär. Gef. Offerten sub G. T. durch die Exped. d. Bl.

[39769.] Für den Sohn einer achtbaren Lehrerfamilie, Gymnasialsecundaner, wird eine Lehrlingsstelle gesucht, wenn möglich mit Kost und Wohnung im Hause des Prinzipals. Eintritt kann sogleich geschehn. Zur Vermittlung von Offerten sind bereit
Belhagen & Klasing in Bielefeld.

Bermischte Anzeigen.

Wichtig für Schulbücher- und Lehrmittel-Verleger!

[39770.]

Von den bei mir verlegten Zeichenheften von Stoppel erscheint in Kürze eine neue (4.) Auflage in ca. 30,000 Expl. Der rückseitige Umschlag derselben ist vorzüglich geeignet für

Inserate

betr. Schulbücher, Lehrmittel, Zeichen- und Schreibutensilien, und dürften dieselben bei der starken Verbreitung der Hefte und der längeren Dauer, während welcher sie vor Augen der Leser bleiben, von nachhaltigster Wirkung sein.

Das Format des Umschlages beträgt 19x23 cm., und berechne ich die 3gespaltene Petitzelle oder deren Raum mit 30 A.

Ich bitte, mir event. gef. Inserat-Aufträge längstens bis zum 1. September aufgeben zu wollen, da solche wegen des kurz bevorstehenden Erscheinens der Hefte bei späterem Eingang keine Aufnahme mehr finden könnten.

Hanau, 15. August 1881.

G. M. Alberti.

Oeffentliches Börsenblatt.

[39771.]

Die Nr. 1 bis 10 sind nicht mehr vollständig vorhanden; die regelmäßige Lieferung beginnt von jetzt ab mit dem III. Quartal (1. Juli). Abonnementspreis

pro Quartal 1 M ord. brs.

(baar mit 25% und 5 + 1 Expl.);
bei 100 Expl. erhöhter Rabatt.

Inserate 10 A no. pro Zeile (7 cm).

Das Blatt empfiehlt sich als vollständigstes u. billigstes Vertriebsmaterial. — Recensionsexemplare erbeten; strengwissenschaftliche, überhaupt gediegene Sachen in 2 Exemplaren.

Leipzig.

G. F. Gruner.

Aachener Anzeiger.

Politisches Tageblatt.
(Tägl. Aufl. 7500.)

[39772.]

Zur erfolgreichen Insertion und zur Verbreitung von liter. Beilagen wird obiges Blatt als das populärste, gelesenste und wirksamste Annoncen-Organ Aachens angelegentlich empfohlen. Der Insertionspreis für die 8spaltige Petitzelle beträgt 15 A; für Buchhändler 30% Rabatt. Probenummern gratis.

Jos. La Ruelle, Verleger.

Wichtige Bücher-Auction. Musikalische Literatur.

[39773.]

Soeben erscheint:

Katalog der musikalischen Bibliothek

des verstorbenen

Dr. Joseph Müller,

Bibliothekar der königl. Hochschule für Musik
zu Berlin.

Erste Abtheilung.

Theorie u. Geschichte der Musik.

welche am Montag den 12. September 1881 und folgende Tage durch Herrn Lepke, städtischen Auctions-Commissar in Berlin (Kochstrasse 29) gegen baare Zahlung versteigert wird.

Diese erste Abtheilung von 1832 Nummern umfasst die wichtigsten Werke der musikalischen Literatur vom Ende des 15. Jahrhunderts ab bis auf die neueste Zeit und enthält sowohl die gangbarsten Bücher für den praktischen Gebrauch, als auch eine grosse Anzahl von Kostbarkeiten und Seltenheiten ersten Ranges.

Ich bitte, umgehend zu verlangen, da ich den Katalog ohne Ausnahme nur auf Bestellung versende.

Zur Uebernahme von Aufträgen bin ich gern bereit, und berechne 5% Commission franco Berlin.

Berlin, August 1881.

Leo Liepmannsohn.

Zur Bekanntmachung pädagogischen Verlags

[39774.]

empfehle ich den Ende September erscheinenden 33. Band von:

Dittes'

pädagogischem Jahresbericht.

welcher dadurch, daß er mindestens ein Jahr lang als Wegweiser in die neuere pädagogische Literatur dient und in jeder leidlich gut dotirten Schul- und Lehrerbibliothek Aufnahme findet, als eins der geeignetsten Organe zur Bekanntmachung von Werken über Unterricht u. Erziehung sich erwiesen hat.

Inserate (25 A für die durchlaufende Petitzelle in breit Octav) erbitte ich bis Anfang September.

Beilagen (10 M Gebühren für 1200, die beigeheftet werden) bis spätestens Mitte September.

Für später Eintreffendes würde ich die Aufnahme nicht garantiren können.

Leipzig, den 15. August 1881.

Friedr. Brandstetter.

Herforder Kreisblatt,

[39775.]

Auflage 2000,

Einziges Organ des Kreises Herford,

ist nicht allein in diesem Kreise, sondern auch in den benachbarten Theilen des Fürstenthums Lippe-Deimold, sowie in den Amtsgerichtsbezirken Bünde, Oeynhausens und Vlotho allgemein verbreitet.

Bücher, Zeitschriften etc. werden besprochen. Recensionsexemplare durch Herrn F. Essmann jun. in Herford erbeten.

[39776.]

Inserate

finden in dem binnen kurzem zur Ausgabe gelangenden zweiten Jahrgange des

Deutschen Droguisten-Kalenders von Dr. Ed. Freise.

wirkungsvollste Verbreitung.

Derselbe wird durch geeignete Verbesserungen und Erweiterungen, insbesondere durch ein dringend beehrtes

Adressverzeichnis

der Droguehandlungen,

auf dessen Zusammenstellung eine besondere Sorgfalt verwendet ist, ungemein an Brauchbarkeit gewinnen; es ist daher darauf zu rechnen, daß der Absatz des Kalenders sich noch bedeutend steigern wird.

Wir berechnen für 1 ganze Seite (circa 8 + 13 1/2 Em.) 20 M.; für 1/2 Seite 11 M. und für 1/4 Seite 7 M. — Schlußtermin der Inseratenannahme 20. September.

Braunschweig.

G. A. Schwetschke & Sohn
(M. Bruhn).

Kunst-Kataloge

und

Kataloge von Kunst-Auctionen

erbitten sofort nach Erscheinen direct:

Gebrüder Löwenstein in Frankfurt a/Main.

Löwenstein brothers, London W. C.,
Bloomsbury Square 35.

Löwenstein freres, Paris, rue Lepelletier 24.

[39778.]

Kölnische Zeitung.

— Tägliche Ausgabe. —

Insertionsgebühren pro Petitzelle oder deren Raum 40 A, sogen. Reclamen pro Zeile

1 M 50 A.

— Wochen-Ausgabe. —

Insertionsgebühren pro Petitzelle 25 A.

Letztere, nur für das Ausland bestimmt, ist über den ganzen Erdkreis verbreitet und besonders in den Colonien die gelesenste deutsche Zeitung.

Unterzeichnete widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

M. Lengfeld'sche Buchhandlung
(A. Ganz) in Köln.

Für Verleger kathol. Werke.

[39779.]

In dem bei mir erscheinenden Diöcesan-Sonntagsblatte

„Eucharis“ (XX. Jahrg.),

welches nicht nur in der Diöcese Trier, sondern auch in den angrenzenden Bezirken hauptsächlich von der kathol. Geistlichkeit gelesen wird, sind

Bücher-Anzeigen,

pr. Petitz. à 20 A mit 25% Rabatt, in der Regel von gutem Erfolge. Das Blatt wird regelmäßig Donnerstag Abends ausgegeben.

Trier.

Ed. Groppe.